**Protokoll Sitzung KFH vom 29.4.2024**Teilnehmende: Nike Bartz, Prof. Dr. Martin Heger, Olga Klappert, Katrin Meinke, Dr. Anne Mihan, Alexandra Schäffer, Dr. Heike Schaumburg

Entschuldigt: Prof. Dr. Gesa Stedman

Gäste: Niels Helle-Meyer (VPH, 8.30-9.10 Uhr), Nathalie Königer (GPR), Dr. Kristina Kütt (stellvertretende ZFrGB, ab 8.45 Uhr)

Protokollantin: Katrin Meinke

**1. Austausch mit VPH zur familiengerechten Hochschule**Die KFH stellt Herrn Helle-Meyer die Entwicklung und Meilensteine der Vereinbarkeitsstrategie der HU vor. Im Rahmen der Vorstellung des aktuellen audit-Handlungsprogramm werden die Maßnahmen 10.2 („Im Falle der Erarbeitung von Führungsgrundsätzen: Aufnahme der Empfehlung zu mobilem Arbeiten als Vereinbarkeitsinstrument“) und 10.4. („Erweiterung der DV Mobiles Arbeiten im Sinne von Mitarbeitenden, die Care-Aufgaben mit Blick auf im Ausland lebende Personen haben, möglicherweise durch Ergänzungsvereinbarung in Bezug auf §10. Vorab rechtliche Prüfung des steuerrechtlich verträglichen Umfangs für mobile Arbeit im Ausland und entsprechende Begrenzung derselben“) besprochen, die in der Zuständigkeit von VPH liegen. Zu 10.2. bemerkt Herr Helle-Meyer, dass die Sensibilisierung von Führungskräften u.a. für Familiengerechtigkeit (beispielsweise durch Schulungen) ein Dauerthema ist. Zu 10.4. erklärt Herr Helle-Meyer, dass es nach aktueller Gesetzeslage Spielraum für punktuelle mobile Arbeit im EU- Ausland gibt. Herr Helle-Meyer sagt zu, die Anzahl der Arbeitstage, die in einem EU-Land ohne steuerliche oder sonstige Implikationen ausgeübt werden können, von der Personalabteilung recherchieren zu lassen. Die Beschäftigten sollen entsprechend über eine HU-Mitteilung informiert werden. Herr Helle-Meyer gibt zu bedenken, dass umfassendere Lösungen, die über punktuelle Aufenthalte hinausgehen, nicht HU-intern sondern vom Gesetzesgeber erarbeiten werden müssen.

Weiter informiert Herr Helle-Meyer, dass die HU aufgrund der Sparvorgaben vom Senat angehalten ist, die Auslastung der Lehrräume zu forcieren und entsprechend ihr Lehrangebot in Randzeiten auszuweiten, was für Lehrende und Studierende mit Kindern ein Problem darstellen kann. Weiter besteht das Dauerproblem der Überschneidung von Vorlesungszeiten und Schulferien. Herr Helle-Meyer betont in diesem Zusammenhang die Chancen der hybriden und digitalen Lehre zur Förderung familiengerechter Studien- und Arbeitsbedingungen.

Hinsichtlich der Studierbarkeit für Personen mit Care-Verpflichtungen wird die Wichtigkeit von Nachteilsausgleichen sowie Anträgen auf bevorzugte Platzvergabe angesprochen sowie die Aufnahme damit verbundener Prozesse in das neue Campus Management System. Herr Helle-Meyer betont, dass er diese Ansicht teilt und die Aufnahme von Berechtigungen für Sonderanträge (Care-Verpflichtung, chronische Erkrankung, Behinderungen) in die Studierendenstammdaten begrüßen würde. Er sagt zu, diesen Punkt in der UL vorzubringen und ggfs. die Programmierung entsprechender Algorithmen (bevorzugte Platzvergabe) hochschulübergreifend mit den Mitgliedern der HIS-Genossenschaft zu unterstützen.

Auf das Thema Dual Career angesprochen verweist Herr Helle-Meyer auf die Bedeutung eines Placements durch externe Kooperationspartner, da hochschulinterne Lösungen im Widerspruch zu Art. 33 des Grundgesetzes („Jeder Deutsche hat nach seiner Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung gleichen Zugang zu jedem öffentlichen Amte.“) stehen.

Zum Abschluss vereinbart die KFH mit Herrn Helle-Meyer, den Austausch in ca. einem Jahr fortzusetzen.

**2. Protokoll der Sitzung vom 8.4.2024**Das Protokoll wird ohne Änderungen angenommen.

**3. Familienfonds**Es wird der Antrag auf Bezuschussung von Kinderbetreuung im Rahmen eines Auslandsaufenthaltes einer WiMi besprochen. Die KFH beschließt die Erstattung der Kinderbetreuungskosten in Höhe von 716,16 €. Hiermit verbleibt im Familienfonds ein Rest von ca. 16.000 €.

**4. Kinderbetreuungsfonds**Das Kinderbetreuungsangebot wird seit 14 Tagen durchgeführt und über diverse Kanäle beworben. Es gibt bereits erste Buchungen und positive Rückmeldungen.

Im Kontext der von Herrn Helle-Meyer angekündigten Auslastung von Lehrräumen auch zu Randzeiten werden die Herausforderungen angesprochen, die dadurch auch Studierenden mit Care-Verpflichtung bevorstehen. Es wird diskutiert, inwieweit die HU flankierend zu Lehrveranstaltungen außerhalb der üblichen Kinderbetreuungszeiten ein Kinderbetreuungsangebot in Kleingruppen für die Kinder von Studierenden in HU-Räumen anbieten kann. Die KFH beschließt, Herrn Helle-Meyer im Nachgang zur Sitzung um die Erweiterung der Verwendungsmöglichkeiten des Kinderbetreuungsfonds für diesen Zweck zu bitten. Sollte er zustimmen, wird ein entsprechendes Pilotangebot zum Wintersemester in den Lehramtsstudiengängen und ggfs. darüber hinaus angestrebt. Die Kinderbetreuung soll als Option bereits bei der Lehrveranstaltungsanmeldung mit angeboten werden und in dezentral noch zu bestimmenden Räumen (vorzugsweise Eltern-Kind-Zimmern) stattfinden. Die Geschäftsführungen der Fakultäten sollen hinsichtlich der Verantwortlichkeiten für die Organisation der Kinderbetreuung einbezogen werden. Der bestehende Buchungsprozess für Veranstaltungskinderbetreuung lässt sich ohne weiteres auf das Pilotangebot ausweiten. Das Familienbüro wird mit dem Kooperationspartner KidsMobil die Möglichkeiten der Umsetzung des Piloten besprechen.

**5. Ständige TOPs
5.1. Spielplatz/KiTa Adlershof**Keine Berichte.
 **5.2. Kontakthalteprogramm**Keine Berichte.
 **5.3. Umsetzung fgh/Vorbereitung Begleitkreis**

Eine Begleitkreissitzung findet am Montag, dem 10.6., von 14-15.30 Uhr (Zoom) statt. Es sollen der aktuelle Stand der Umsetzung des Handlungsprogramms sowie weitere Schritte besprochen werden. Eine Einladung wird demnächst auch an die Mitglieder der KFH verschickt.

**6. Sonstiges**Die KFH begrüßt Nike Bartz als neues studentisches Mitglied.

Aus der AG NTA wird berichtet, dass Herr Ley einen Entwurf für eine Handreichung für Lehrende und Prüfungsausschüsse erarbeitet hat, der nun im Familienbüro zur Überarbeitung liegt. Dann soll er der AG und im Anschluss der KFH und der KBH vorgestellt werden.

Nächster Termin: 27.5., 8.30 Uhr